

SOEBENERSCHIEN:

OTTO KARSTEN

NEUHAGEN

Mannschaft, Werk und Landschaft

Mit 15 Zeichnungen von HEINER ROTHFUCHS

*

112 Seiten auf weißem holzfreiem Papier. Zweif. Schutzumschl.

PREIS GEBUNDEN RM 2.40

Otto Karsten, der sich schon mit seinem Erstling „Sommer, Hunger und Johanna“ als ein Erzähler von Rang in die junge Literatur eingeführt hat, legt hier aus seiner Arbeitsdienstzeit einen Bericht über Gemeinschaftsgeist und -Arbeit im neuen deutschen Arbeitsraum vor. Es ist dem Autor geglückt, die Idee der Arbeitsgemeinschaft, den Wert der Kameradschaft in Werk und Freizeit in dichterischer Sprache, aber sachlich und klar vorzustellen.

TEILWEISER VORABDRUCK LIEF IN DREI GROSSEN TAGESZEITUNGEN

UNSER ERFOLG: LISA HEISE · BRIEFE AN RAINER MARIA RILKE

SOEBENERSCHIEN:

OTTO ROMBACH

EWIGE WANDERUNG

Kleiner Roman

*

184 Seiten auf weißem holzfreiem Papier

PREIS GEBUNDEN RM 3.—

Otto Rombach erweist sich in diesem kleinen Roman als ein eigenwilliger und starker Erzähler. Er hat es vermocht, ein uns alle heute stark berührendes Thema packend und lebendig nahezubringen. Mit wachsender Anteilnahme folgen wir dem Helden des Buches auf seiner Wanderung in die Vergangenheit, auf der Suche nach seinen Ahnen, die ihn bis nach Italien führt, und erleben mit ihm vielfältige und auch kriminelle Begebnisse. Mit diesem zeitnahen Stoff, umrahmt von einer zart und weise geflochtenen Liebesgeschichte, hat der Autor ein Buch vorgelegt, das heute größtes Interesse finden wird.

UNSER ERFOLG: C. A. KLEIN · DIE SENDUNG STEFAN GEORGES

SOEBENERSCHIEN:

M. A. v. THÜMMEL

„CAVERAC“

Seidenwürmer, Liebe und sonniges Land

*

72 Seiten auf weißem holzfreiem Papier

Gesetzt in Unger-Fraktur

PREIS GEBUNDEN RM 1.50

M. A. v. Thümmel hat uns vor ungefähr 200 Jahren mit seinen „Reisen in die mittäglichen Provinzen von Frankreich“ eines jener wenigen Reisebücher geschenkt, die zu aller Zeit lebendig bleiben. Aus diesen Schilderungen legen wir, in der Sprache zeitlich behutsam geformt, heute die malerischen Aufzeichnungen über seinen Aufenthalt in Caverac, einem kleinen südfranzösischen Dörfchen, allen empfindsamen Herzen neu vor. Die Schönheiten dieses Landes und die Gastfreundschaft und lautere Gesinnung seiner Menschen, die Irrtümer einer Liebe, der Liebe eines Edelmannes zu einem kleinen Landmädchen und die schmerzliche Verzichtleistung — das sind in vagen Umrissen die Aufzeichnungen, die wie ein zartes, aber farbfreudiges Pastellbild vor uns erscheinen.



VERLAG DIE RABENPRESSE / BERLIN